

WALBERBERGER SYSTEM-SYMPOSIEN

Gesellschaft und Wirtschaft

in der ALBERTUS-MAGNUS-AKADEMIE ZU WALBERBERG

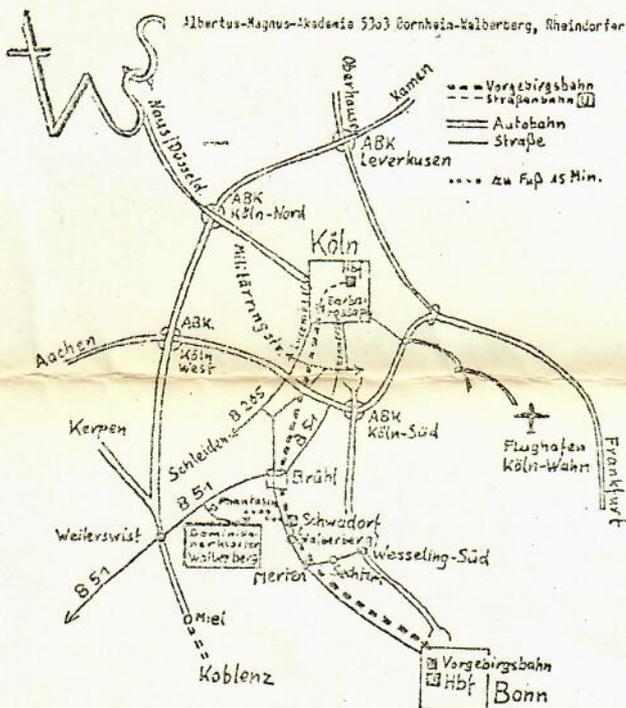
Leitung: Prof. Dr. Bodo B. GEMPER - Prof. Dr. Edgar NAWROTH, OP

Zyklus: WELTANSCHAULICHE BEZÜGE ÖKONOMISCHER THEORIE UND POLITIK

SYSTEM-SYMPOSIUM am 6. und 7. Juni 1975

DIE SOZIALBINDUNG MODERNER WIRTSCHAFTSPOLITIK

Die Einladungen werden gezielt versendet, um die Chancen zu intensiver Arbeit, die ein Symposium bietet, nutzen zu können. Die Teilnehmerzahl ist daher limitiert, - Teilnahmeberechtigung in der Reihenfolge der Anmeldungen.



Sie erreichen das Dominikanerkloster Walberberg

1. mit der Bahn

von Köln: Von der U-Bahnstation im Hbf. mit Linie 11 oder 12 bis Barbarossaplatz. Von dort mit der Vorgebirgsbahn - verkehrt etwa halbstündlich - bis Schwadorf (nicht Walberberg!). Vom Bahnhof Schwadorf 15 Minuten Fußweg (Gepäckaufgabe möglich).

von Bonn: Vom Rheinuferbahnhof (Nähe Hbf.) mit der Vorgebirgsbahn - verkehrt etwa halbstündlich - bis Schwadorf (nicht Walberberg!). Von dort 15 Minuten Fußweg (Gepäckaufgabe möglich).

2. mit dem Auto

über Autobahn Köln-Bonn: Abfahrt Wesseling-Süd/Reisdorf. Autostraße in Richtung Akad. Eichholz-Sechtem-Walberberg von Köln; entweder Autobahn Köln-Bonn s.o. oder über B 265 (Luxemburger Str.) Abfahrt Brühl. In Brühl Richtung Bonn - über - Vorgebirge bis Bahnhof Schwadorf. Dort Beginn der Beschilderung. Oder über B 51, Chlodwigplatz, Bonner-Str., Brühler-Str. durch Brühl hindurch. 3 km in Richtung Bonn-über-Vorgebirge Beginn der Beschilderung.

Aus westlicher Richtung: Autobahnausfahrt Weilerswist über B 51 in Richtung Brühl. Kurz vor Brühl rechts abbiegen, am Phantasialand vorbei nach Walberberg.

Von Bonn: entweder Autobahn Köln-Bonn s.o. oder Autostraße Bonn-Alfter-Bornheim-Merten-Walberberg. Ab Bahnhof Schwadorf Beginn der Beschilderung.

ANMELDUNG

Ich nehme an dem Walberberger System-Symposium - Gesellschaft und Wirtschaft DIE SOZIALBINDUNG MODERNER WIRTSCHAFTSPOLITIK am 6. und 7. Juni 1975 teil

(Name)

(Vorname)

(Geb.-Jahr)

(Postanschrift)

(Dienststelle/Firma)

(Stellung, Beruf)

(Unterschrift)

Die Frage, welcher Stellenwert dem Menschen im Wirtschaftsprozeß beizumessen ist, wird unüberhörbar gestellt, in der Absicht, den Menschen nicht nur in eine humane Arbeitswelt, sondern in eine durchgängig humane Wirtschaftswelt zu integrieren. Das ist der Augenblick, an dem die Wirtschaftspolitik sich auf den Menschen selbst zurückbesinnt.

Die gruppenspezifische Sozialbindung findet ihren größeren Bezugsrahmen in den interpersonalen Räumen der Gemeinschaft, national und international. Die Humanbindung wird zu einem nicht nur die einzelwirtschaftlichen, sondern auch die gesamtwirtschaftlichen Entscheidungen bestimmendem Essential. Die Wirtschaftspolitik ist dem Humanum verpflichtet, das sich somit als konstitutives Merkmal einer modernen Gesellschafts- und Wirtschaftsordnung erweist. Internationalisierung und Personalisierung werden die Wirtschaftspolitik von morgen kennzeichnen.

Sie sind herzlich eingeladen, zusammen mit Referenten aus Wissenschaft, Politik und Wirtschaft die Arbeit dieses System-Symposiums mitzugestalten.

P. E. Nawroth

H. B. Geyer

SYSTEM-SYMPOSIUM am 6. und 7. Juni 1975: DIE SOZIALBINDUNG MODERNER WIRTSCHAFTSPOLITIK

Leitung: Prof. Dr. Bodo B. Gemper

PROGRAMM

Freitag, 6. Juni 1975

- 10:15 Prof. Dr. Bodo B. Gemper, Köln/Siegen: Die Interdependenz von Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik
- 10:30 Prof. Dr. Ludwig Brass, Kassel: Weltanschauliche Grundlagen ökonomischer Theorie und Politik im Kapitalismus
- 11:00 Prof. Dr. Günter Schmidt, Jena: Weltanschauliche Grundlagen ökonomischer Theorie und Politik im Sozialismus
- 11:30 Diskussion, Leitung: Dr. Rolf Dittmar, Bonn
- 12:30 Mittagessen
- 14:00 Prof. Dr. Erich Löffelberger, Wien: Der Einfluß der Außenwirtschaftsbeziehungen auf die Unternehmenspolitik
- 14:30 N.N. Grundsätze kointegrativer Haltung internationaler Zusammenarbeit
- 15:00 Dr. Axel Swinne, Düsseldorf: Der Einfluß von Staat und Gesellschaft auf die Unternehmenspolitik internationaler und multinationaler Firmen
- 15:30 Diskussion, Leitung: Prof. Dr. Gisela Krebs, Köln
- 16:30 Kaffee

- 17:30 Assessor Wolfgang von Linsheim-Seibicke, Köln: Kooperationsabkommen zwischen westlichen Industriestaaten und Staatshandelsländern - Möglichkeiten und Grenzen eines Brückenschlages zwischen den Wirtschaftssystemen
- 18:00 Ministerialrat Dr. Rolf Dittmar, Bonn: Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Unterstützung für Kooperationsverträge westlicher Firmen mit Staatshandelsländern

- 18:30 Diskussion, Leitung: Prof. Dr. Bodo B. Gemper, Köln/Siegen
- 19:30 Abendessen
- 20:30 Geselliges Beisammensein

Samstag, 7. Juni 1975

- 7:45 Morgenmeditation
- 8:00 Kaffee
- 9:15 Prof. Dr. Heinz-Dietrich Ortlieb, Hamburg: Ist die Marktwirtschaft überholt?
- 10:00 Prof. Dr. Edgar Nawroth, Walberberg/Trier: Ordnungspolitische Integration von Gesellschaft und Wirtschaft
- 10:30 Prof. Dr. Bodo B. Gemper, Köln/Siegen: Wirtschaftlich-technische Rationalität in Widerstreit mit politischer Opportunität
- 11:00 Diskussion, Leitung: Heinrich A. Hilgenberg, Köln
- Das System-Symposium endet mit dem gemeinsamen Mittagessen

An die
Albertus-Magnus-Akademie
- Walberberger System-Symposium -

5303 Bornheim-Walberberg
Rheindorfer Burgweg 9
Postfach 20 (Kontaktstudium)

Die Teilnahmegebühr
für Übernachtung und Verpflegung
in Höhe von

- DM 150,- für Anmeldungen über Behörden/Firmen
- DM 100,- für Privatpersonen

ggf. DM () einer Spende für diese Veranstaltung

() wurde auf das Konto Nr. 386 500 00 bei der
Kreissparkasse Siegburg
- Zweigstelle 5303 Bornheim-Walberberg -
überwiesen

() Rechnung erbeten an:

SYSTEM-SYMPOSION am 6. und 7. Juni 1975:
DIE SOZIALBINDUNG MODERNER WIRTSCHAFTSPOLITIK

T a g e s o r d n u n g:

Freitag, 6. Juni 1975

- 10,15 Prof. Dr. Bodo B. Gemper, Köln/Siegen:
Die Interdependenz von Wirtschafts- und Gesellschafts-
politik
- 10,30 Prof. Ludwig Bress, Kassel:
Weltanschauliche Grundlagen ökonomischer Theorie und
Politik im Kapitalismus
- 11,00 Prof. Dr. O.V. Nell-Breuning, Frankfurt:
Macht, ökonomisches und moralisches Gesetz
- 11,30 Diskussion, Leitung: Dr. Rolf Dittmar, Bonn
- 12,30 Mittagessen
- 14,00 Prof. Dr. Erich Loitlsberger, Wien:
Der Einfluß der Außenwirtschaftsbeziehungen auf die
Unternehmenspolitik
- 14,30 Dr. Axel Swinne, Düsseldorf:
Der Einfluß von Staat und Gesellschaft auf die Unter-
nehmenspolitik internationaler und multinationaler Firmen
- 15,00 Kaffee
- 16,00 Prof. Dr. Wilhelm Hankel, Cambridge/Mass. USA:
Aufgaben und Bedeutung der Reform der Weltwährungsordnung
für die wirtschaftliche Zusammenarbeit: national und
international
- 16,30 Diskussion, Leitung: Prof. Dr. Gisela Krebs, Köln
- 17,30 Assessor Wolfgang von Linglsheim-Seibicke, Köln:
Kooperationsabkommen zwischen westlichen Industriestaaten und
Staatshandelsländern - Möglichkeiten und Grenzen eines
Brückenschlages zwischen den Wirtschaftssystemen
- 18,00 Ministerialrat Dr. Rolf Dittmar, Bonn:
Möglichkeiten und Grenzen staatlicher Unterstützung für
Kooperationsverträge westlicher Firmen mit Staatshandelsländern
- 18,30 Abendessen
- 19,30 Diskussion, Leitung: Prof. Dr. Bodo B. Gemper, Köln/Siegen
- 21,00 Geselliges Beisammensein

Samstag, 7. Juni 1975

- 7,45 Morgenmeditation
- 8,00 Kaffee
- 9,15 Prof. Dr. Heinz-Dietrich Ortlieb, Hamburg: Ist die Markt-
wirtschaft überholt ?
- 10,00 Prof. Dr. Edgar Nawroth, Walberberg/Trier: Ordnungspolitische
Integration von Gesellschaft und Wirtschaft
- 10,30 Prof. Dr. Bodo B. Gemper, Köln/Siegen: Wirtschaftlich-tech-
nische Rationalität in Widerstreit mit politischer Opportunität
- 11,00 Diskussion, Leitung: Heinrich A. Hilgenberg, Köln

Das System-Symposium endet mit dem gemeinsamen Mittagessen

Unsere Schwimmhalle kann von den Tagungsteilnehmern benutzt werden.